

Schampus fließt nicht in Strömen

Der Opernball ist am 3. März, aber für den Caterer hat das logistische Wunderwerk längst begonnen.



EINBLICKE

VON **MARION HAUSER**



APA / RONALD WITTEK

Anna Netrebko wird am 3. 3. vielleicht ein Gläschen trinken

Opernball ist wie Weihnachten. Beides kommt, möchte man meinen, plötzlich und unerwartet, obwohl man den Termin bestens kennt. So auch für **Oliver Braun**, Chef des Catering-Unternehmens „Gerstner“, das seit Bestehen dieses Balls für die gesamte Gastronomie verantwortlich ist. „Man sollte meinen, es ist Routine, nachdem der Ball aber nur ein Mal im Jahr stattfindet, begegnet man der Sache mit sehr großem Respekt.“

Eine Woche zuvor beginnt die heiße Phase. In der Logistik-Zentrale von Gerstner im Wiener Messezentrum werden 27.000 Gläser und 2400 Besteckteile transportfähig verpackt und erste Getränke angeliefert.

150 Mitarbeiter kümmern sich vor Ort um Service und Aufbau, in der Außenstelle bereiten 30 Personen am Tag des Balls 1200 Sandwiches und 700 Stück Konfekt zu. Champagner geht gut, aber weit weniger gut, als man denkt: etwa 330 Flaschen bei 5000 Gästen (zu Preisen von

295 bis 410 Euro, je nach Marke). Bäckermeister **Kurt Mann**, der heuer erstmals nach 10 Jahren wieder eine Loge hat: „Ich rechne mit 20 Flaschen für meine Gäste, ich selber trinke nur ein Glas, ich bekomme von Champagner Kopfweg.“ Auch **Harald Serafin** will nicht, dass ihm der Alkohol zu Kopf steigt: „Es ist ein Flanier-Ball und ich bin kein Alkohol-Schütter.“ Eine mögliche Ursache für die geringen Mengen sieht **Birgit Sarata** darin: „Ein Glaserl Champagner um 30 Euro. Es ist schlicht und einfach sehr teuer.“

Günstiger die Novität von Gerstner – ein eigener Würstelstand. Oliver Braun über die Preise: „So wie am Würstelstand plus ‚Ich-muss-nicht-mehr-in-die-Kälte-gehen‘-Zuschlag.“



KRISTIAN BISSUTTI



Feine Snacks: Sandwich ab 4,30 Euro, Konfekt zu je 4 Euro

Alles Walzer
 Was Sie über den Opernball wissen müssen
KURIER.at/opernball2011

Oliver Braun installiert erstmals einen eigenen Würstelstand am Ball